

AUTOBIOGRAPHISCHE ERLÄUTERUNGEN

Skip Norman

Am 22. Dezember 1933 wurde ich in Baltimore, Maryland, U.S.A., als erster Sohn geboren. Meine Kindheit verbrachte ich in Washington, D.C. Meine Ausbildung verlief in der üblichen Weise: Volksschule, Mittelschule und Oberschule, die ich mit einer dem Abitur entsprechenden Prüfung abschloß.

Mir wurde in 1961 ein Stipendium an die Universität Göttingen bewilligt. Im Herbst demselben Jahr schrieb ich mich an der philosophischen Fakultät ein und studierte Germanistik. Neben der Germanistik machte sich ein Interesse für das Theater bemerkbar. Meine Mitgliedschaft in der dramaturgischen Abteilung des Seminars für deutsche Philologie dehnte sich über 6 Semester hinaus, wo ich als Darsteller, Regisseur, Regie-Assistent, Bühnenbildner, Tontechniker und Inspizient mitwirken durfte. Diese Laienspieltätigkeiten öffneten mir das Tor zum großen Theater. Während der Zeitspannung zwischen Nov. 64 – Febr. 65 spielte ich gleichzeitig auf allen öffentlichen Bühnen Göttingens: die dramaturgische Abteilung der Universität Göttingen, Deutsches Theater Göttingen und Junges Theater Göttingen.

Im Herbst 1964 wechselte ich mein Studienfach. Ich begann Medizin zu studieren. Ein Jahr später gab ich das Studium ganz auf. Ich ging im Winter 1965 nach Dänemark um meine Reise nach den Staaten finanziell erarbeiten zu können. Ich arbeitete in Dänemark in einer kleinen Metallwerk Fabrik. Während dieser Zeit wuchs mein Interesse für den Film. Ich bewarb mich an die Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin und wurde im Frühjahr 1966 nach der Aufnahmeprüfung aufgenommen.

Skip Norman verfasste den vorliegenden Text auf Deutsch. Das Dokument ist Teil seiner Akte an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin (DFFB). Quelle: Deutsche Kinemathek. dffb-Archiv. File: N12697_dffb NORMAN, Skip.

2021), www.harun-farocki-institut.org/en/2021/01/28/autobiographical-remarks/]	

Rosa Mercedes 03/A – www.harun-farocki-institut.org – January 2021 – Page 2

[Empfohlene Zitierweise: Skip Norman, "Autobiographical Remarks," Rosa Mercedes 03/A (January